

Sitzungsbuch des Pfarreirats Heilige Familie Langen-Egelsbach-Erzhausen	
PROTOKOLL DER 6. SITZUNG DES PFARREIRATS	
am 25.2.2025 in Albertus Magnus / Langen	
Beginn: 19:00 Uhr	Ende: 21:15 Uhr
Leitung: Jessica Emmerich	Schriftführung: Michael Scholz
Die Sitzung erfolgt öffentlich (ausgenommen TOP 5.3).	
Anwesenheit: laut beigefügter Liste (s. Anhang).	

Tagesordnung

1. Begrüßung mit Impuls
2. Annahme der Tagesordnung
3. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
4. Aktuelles aus dem Pfarrhaus
 - 4.1 Pfarrer Ulrich Neff
 - 4.2 Gemeindereferentin Cristina Becker
 - 4.3 Pfarrvikar Valentine Okafor
 - 4.4 Pastoralreferentin Carola Simon
5. Aktuelles aus den Ausschüssen
 - 5.1 Verwaltungsausschuss
 - 5.2 Gemeindegremien
 - 5.3 Liturgieausschuss
 - 5.4 Caritas
 - 5.5 Öffentlichkeitsarbeit
 - 5.6 Bericht aus der KiTa
6. Klausurtagung in Schmerlenbach: Ablaufplan
7. Ökumene: Tischgespräche
8. Malerarbeiten in der Wohnung von Pfarrer Neff
9. Grußworte EKO & Firmung
10. Glaubenswoche: Resümee
11. Zugezogenen-Broschüre
12. Verschiedenes

TOP 1 Begrüßung mit Impuls

Jessica Emmerich eröffnet die Sitzung und begrüßt die Pfarreiratsmitglieder und Gäste zur Sitzung. Der geistliche Impuls wird von Pfarrer Ulrich Neff gehalten.

TOP 2 Annahme der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

TOP 3 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll der Sitzung vom 14.1.2025 wird mit einer Enthaltung angenommen.

TOP 4 Aktuelles aus dem Pfarrhaus

Pfarrer Ulrich Neff: Die Renovierung des Pfarrhauses kann aufgrund von Termenschwierigkeiten nicht im vorgesehenen Zeitplan abgeschlossen werden. Das Pfarrbüro wird in den nächsten Wochen urlaubsbedingt nur teilweise besetzt sein; am Rosenmontag und Faschingsdienstag ist das Büro ganz geschlossen.

Gemeindereferentin Cristina Becker berichtet über den Endspurt des Kommunionkurses. Sie regt an, wie im letzten Jahr im Anschluss an den Dankgottesdienst für die Kommunionkinder einen kleinen Empfang zu organisieren; dieser Punkt wird unter TOP 12 noch einmal aufgegriffen. Zu dem von ihr vorbereiteten Gottesdienst für die Kommunionkinder gab es sehr positives Feedback aus der Gemeinde.

Pastoralreferentin Carola Simon berichtet über ihre Rückkehr zu den regulären Aktivitäten nach Abschluss ihrer Fort- und Weiterbildungen. Der Krankengottesdienst im Rahmen der Glaubenswoche ist mit ca. 50 TeilnehmerInnen auf sehr positive Resonanz gestoßen.

In Vertretung für Pfarrvikar Valentine Okafor, der zurzeit Exerzitien macht, berichtet Pfarrer Neff über das Intensivwochenende der Firmlinge in Miltenberg. Erfreulicherweise haben sich in den letzten Jahren jeweils 2-3 Firmlinge bereit erklärt, im darauffolgenden Jahr als Katecheten tätig zu werden. Als besonders beeindruckender Beitrag zum Wochenende wurde die Zusammenstellung eines 45minütigen Films hervorgehoben, den die Katecheten aus Statements verschiedener Geistlicher und KatechetInnen vorbereitet hatten.

TOP 5 Aktuelles aus den Ausschüssen

5.1 Verwaltungsausschuss:

Pfarrer Neff berichtet über die Sitzung des Verwaltungsrates vom 22. Januar. Wesentlicher Punkt war dabei die Vorstellung des Gebäudekonzeptes und die Diskussion zum Thema Vermietung der Gemeindezentren TvA und Maria Königin. Nachdem das Bistum zunächst Vorbehalte zum Vermietungskonzept Maria Königin hatte, sollten diese in Vorbereitung zur kommenden Sitzung am 26.2. ausgeräumt werden. Im Hinblick auf die Umnutzung des GZ TvA wurden Anfang Februar durch tatkräftigen Einsatz der älteren Messdiener Rodungsarbeiten im Garten durchgeführt.

Für die Erneuerung der Eingangstür St. Josef wurden Angebote eingeholt, über die in der kommenden Sitzung abgestimmt werden soll.

Als Vertreter der Pfarrei in der Gesellschafterversammlung der CFEE wurde M. Scholz bestellt, der diese Funktion bereits in der Vergangenheit als Mitglied des früheren Verwaltungsrates innehatte.

5.2 Gemeindeausschüsse:

Egelsbach/Erzhausen: Seit der letzten PR-Sitzung hat es keine weitere Sitzung des Gemeindeausschusses gegeben; das nächste Treffen wird am 27.2. stattfinden.

Langen: T. Tront berichtet, dass sich bisher keine weiteren Schritte zur Bildung eines Gemeindeausschusses ergeben haben. Aufgrund anderweitiger Belastungen wird sie sich in den nächsten Monaten auch nicht aktiv um das Thema kümmern können.

C. Hermes regt einen Artikel in den nächsten Mitteilungen an, in dem über die Arbeit des GA Egelsbach/Erzhausen berichtet wird, um potentiellen InteressentInnen für die Mitarbeit in den Gemeindeausschüssen einen konkreteren Einblick in die anliegenden Themen und Aufgaben zu geben. M. Scholz wird sich um einen solchen Beitrag kümmern.

5.3 Liturgieausschuss:

Pfarrer Neff bittet um Ausschluss der Öffentlichkeit bei diesem Tagesordnungspunkt. Dem Antrag wird mit 9 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen mehrheitlich zugestimmt.

Pfarrer Neff berichtet über einen Brief von drei Gemeindemitgliedern bezüglich einer Initiative zur Änderung der Oster-Gottesdienstordnung und stellt diesen Brief auch den PR-Mitgliedern zur Verfügung. Darin geht es um die gewünschte Revision eines Beschlusses des Liturgieausschusses, um am Ostersonntag einen Gottesdienst in Erzhausen abzuhalten. Dieser Brief fügt sich in eine Reihe diverser Aktivitäten, in deren Rahmen sich die Unterzeichnerinnen des Briefes per Email, Telefonat oder in persönlichen Gesprächen an Ausschussmitglieder der Gemeinde gewandt haben.

U.a. wurde gewünscht, das Thema in der Sitzung des Gemeindeausschusses Egelsbach/Erzhausen am 27.2. zu besprechen; der Brief wurde dann aber bereits im Vorfeld verschickt.

Die folgende Diskussion dreht sich im Wesentlichen um zwei Punkte:

- Die Frage der Rolle von mehrheitlich gefassten Beschlüssen der jeweiligen Ausschüsse
- Die Anerkennung des Einsatzes von Gemeindemitgliedern für ihren Kirchort

Bezüglich der Ausschüsse wird betont, dass diese zunächst beratende Funktion haben und mehrheitlich gefasste Beschlüsse in der Regel zwar umgesetzt werden sollen, im Falle von Einsprüchen aber der Pfarreirat letztlich eine Entscheidung fällt.

In Bezug auf die Initiative der drei Gemeindemitglieder wird die große Energie anerkannt, mit der sie sich für ihren Kirchort einsetzen und damit vermeintliche Benachteiligungen vermeiden wollen. Andererseits bleibt unklar, warum eine der Unterzeichnerinnen, die bei der entsprechenden Sitzung des Liturgieausschusses anwesend war, ihre Bedenken nicht in diesem Rahmen vorgetragen hat.

Verbesserungsbedarf wird aber auch Bezug auf die Kommunikation gesehen; so hat es z.B. keine direkte Rückmeldung der Adressaten des Briefes an die Initiatorinnen gegeben.

Weiterhin besteht Einigkeit darüber, dass ein zu fassender Beschluss zu diesem Thema sich zunächst nur auf die Situation in diesem Jahr beziehen soll und keine generelle langfristige Festlegung bedeuten soll.

Beschluss: (12 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung): Die Gottesdienstordnung der Ostertage soll wie auf der Sitzung des Liturgieausschusses vorgeschlagen umgesetzt werden.

5.4 Caritasausschuss:

Cristina Becker berichtet in Vertretung von Nadine Hillabrand über die Sitzung des Caritasausschusses Ende Januar. Die nächste Caritassammlung soll wieder per Briefaktion durchgeführt werden. Außerdem ist eine Aktion im Rahmen des „Langener Marktes“ geplant. Weiterhin wird überlegt, im Rahmen des Caritassonntags Ende August nach dem Gottesdienst wie in 2024 einen kleinen Empfang zu organisieren. Auch die 1-Million-Sterne-Aktion soll wieder durchgeführt werden.

5.5. Öffentlichkeitsarbeit:

Pfarrer Neff dankt dem Team Öffentlichkeitsarbeit für den großen Einsatz bei der Erstellung der neuen Mitteilungen, die wieder das breite Spektrum der Aktivitäten in unserer Gemeinde darstellen. In diesem Zusammenhang gibt H. Frerichs bekannt, dass sie in Zukunft nicht mehr für diese Aufgabe zur Verfügung stehen wird. Der Pfarreirat dankt ihr ganz besonders für ihren unermüdlichen Einsatz für die gute Sache über viele Jahre.

M. Scholz berichtet über ein Treffen zum Thema Öffentlichkeitsarbeit, zu dem C. Drescher am 28.1. eingeladen hatte. Zentrales Thema waren die Aufgabenverteilung und Zuständigkeiten insbesondere im Bereich Internet; aufgrund der Umstellung der Webseite im Rahmen des pastoralen Weges haben zurzeit nur sehr wenige Personen die Möglichkeit zur Bearbeitung von Webseiten. Hier wird Abstimmungsbedarf und Bedarf für die Erweiterung des Teams Öffentlichkeitsarbeit, insbesondere auch durch Interessenten aus dem Bereich Langen, gesehen. Darüber hinaus sollte nach dem Weggang von K. Kron eine Ansprechperson aus dem Pastoralteam für das Thema Öffentlichkeitsarbeit definiert werden. Auch die Zuständigkeit für einen Gesamtüberblick des Internet-Auftritts ist unklar (einige Informationen z.B. zum Thema „Pastoraler Weg“ sind vollkommen veraltet).

Es wird deshalb ein Treffen aller Beteiligten, d.h. ehrenamtlich und hauptamtlich Aktive zu den Bereichen Internet, Mitteilungen, Aktuell, angeregt; C. Hermes und M. Scholz werden zu diesem Treffen einladen.

5.6 KITA

J. Emmerich berichtet über den Beginn der Tätigkeit des neuen Geschäftsträgers am 1.3.2025; eine Vorstellung im Rahmen eines Elternabends ist geplant. Aktuell laufen die Vorbereitungen für die Faschingsaktivitäten.

J. Emmerich wird ihre Mitarbeit in der KiTa zum 31.3. beenden und sich ab 1.4. neuen Aufgaben widmen.

TOP 6 Klausurtagung Schmerlenbach .

Es werden 12 Mitglieder des Pfarreirates teilnehmen. Der Boni-Bus wird am 14.3. um 16 Uhr ab Egelsbach nach Langen fahren, von dort geht es um 16:30 weiter nach Schmerlenbach.

Pfarrer Neff wird für Freitag eine Einstimmung in das Wochenende vorbereiten. Für Samstag vormittag ist eine 2-stündige Arbeitsphase zum Thema „Leitbild“ geplant (vorbereitet durch N. Hillabrand), die nach dem Mittagessen für 1 Stunde fortgesetzt wird. Daran soll sich ein Spaziergang sowie eine von C. Simon vorbereitete ca. 1 – 1.5 stündiger Block anschließen sowie einige von B. Mey vorbereitete Spiele. Am Sonntag morgen wird es einen Gottesdienst geben sowie einen kurzen Bericht von C. Hermes über ihre Projektarbeit zum Thema „Nachhaltigkeit“. Die Rückfahrt ist nach dem Mittagessen geplant, sodass die Teilnahme am Konzert in St. Josef möglich ist.

TOP 7 Ökumenische Tischgespräche

Pfarrer Neff berichtet über ein Treffen des ökumenischen Pfarrkonvents, auf dem auch die Wiederaufnahme der ökumenischen Tischgespräche angesprochen wird und auf positive Resonanz stößt. Als Termin für ein erstes Treffen wird der xx. Juni (*Termin noch zu klären*) anvisiert; unser Pfarreirat wird dazu einladen.

TOP 8 Malerarbeiten in der Wohnung Pfarrer Neff

Nach Abschluss der Renovierungsarbeiten in der unteren Etage des Pfarrhauses Langen ist die Renovierung der Wohnung von Pfarrer Neff geplant. Es wurde ein Angebot für die Durchführung der Malerarbeiten eingeholt, das Kosten in Höhe von ca. 13.000€ veranschlagt. 75% der Kosten werden durch das BO Mainz getragen, 25% durch unsere Gemeinde (entsprechend etwa 3.300€).

Beschluss (einstimmig): Die Durchführung der Malerarbeiten wird befürwortet.

TOP 9 Grußworte EKO und Firmung

Die Grußworte werden halten:

Erstkommunion:	26.4.	10:00	Langen	A. Fricke
	26.4.	12:30	Langen	J. Emmerich
	3.5.	10:00	Egelsbach	C. Hermes
	3.5.	12:30	Egelsbach	A. Fricke
Firmung:	31.5.	16:30	Langen	J. Emmerich
	1.6.	10:00	Langen	B. Mey

TOP 10: Glaubenswoche / Resümee

Generell gab es positives Feedback zu den Veranstaltungen der Glaubenswoche, auch wenn teilweise nur geringe Teilnehmerzahlen zu verzeichnen waren. Die Morgengebete wurden von jeweils 5-8 Teilnehmern besucht; die geringe Zahl wurde u.a. auf die mangelnde Tradition solcher Formate zurückgeführt. Die Eucharistiefeier mit Laudes am Dienstag in TvA wurde von 30-40 Teilnehmern besucht.

Der Möglichkeit zur Information über die KiTa-Arbeit wurde auch nur von wenigen wahrgenommen. Ein ähnliches Format soll aber in Zukunft auch unabhängig von einer Glaubenswoche angeboten werden, da hier generell Informationsbedarf gesehen wird. Das Angebot für Kinder und Familien haben ca. 10 Familien wahrgenommen.

Großen Zuspruch gab es erfreulicherweise beim Nachmittag für die Kommunionkinder; hier haben 65 der insgesamt 75 Kommunionkinder teilgenommen! Sehr gut angenommen wurde auch das Angebot „Kaffee & Tee“ mit 25 Gästen. Der Taize-Gottesdienst zu Beginn der Glaubenswoche war ebenfalls sehr gut besucht.

Generell wird im Hinblick auf zukünftige ähnliche Veranstaltungen überlegt, sie über einen größeren Zeitraum (z.B. die Fastenzeit) zu verteilen, um die Möglichkeit der Teilnahme an mehreren Veranstaltungen zu erleichtern.

TOP 11: Broschüre für Neuzugezogene

N. Hillabrand hat einen Entwurf für eine Infobroschüre für Neuzugezogene erstellt, der stellvertretend von B. Mey verteilt und kurz erläutert wird. Der Entwurf wird als gelungen angesehen und soll dementsprechend weiterentwickelt und finalisiert werden.

TOP 12: Verschiedenes:

C. Becker schlägt die Vorbereitung eines kleinen Empfangs im Anschluss an den Dankgottesdienst für die Kommunionkinder vor. Es wird angeregt, den Festausschuss / H. Goldbach in die entsprechenden Planungen mit einzubeziehen. Der Empfang könnte im Pfarrgarten oder auf dem Kirchvorplatz stattfinden. Dem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

B. Mey und A. Fricke berichten über die Aktivitäten im Bereich Erwachsenenbildung. Abweichend von einer in der Vergangenheit geübten Praxis der Vorfinanzierung von Veranstaltungen soll in Zukunft wieder auf die offiziell vorgesehene Form der nachträglichen Förderung umgestellt werden. Dieser Vorgehensweise wird ebenfalls einstimmig zugestimmt.

M. Scholz berichtet über eine Anfrage von H. Sauer und I. Condado im Hinblick auf Aktivitäten der Initiative „Egelsbach ist mehr“. Die beiden nehmen bisher privat an Treffen der Initiative teil, haben aber angeboten, in diesem Zusammenhang auch unsere Pfarrei zu vertreten. Dieses Angebot wird einstimmig begrüßt.

Pfarrer Neff berichtet über die Einführung der neuen evangelischen Pfarrerin in Langen, die am 9.3. um 14 Uhr in der Evangelischen Stadtkirche in Langen stattfinden wird.

Nächste Sitzung: Klausurtagung Schmerlenbach vom 14.-16.3.2025

Anlagen:

- Anwesenheitsliste